



Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, 11044 Berlin

via e-Vergabe

An alle Bieter

Dorotheenstraße 84
10117 Berlin

Postanschrift:
11044 Berlin

bearbeitet von:

Vergabestelle des BPA

www.bundesregierung.de

**Offenes Verfahren
Meinungsforschung**

Beantwortung von Bieterfragen

Geschäftszeichen: 14022#00003#0031

Datum: Berlin, 09.09.2026

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Ziff. 3.3 der Bewerbungsbedingungen zum o. g. Vergabeverfahren können Bieter zusätzliche sachdienliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und das Anschreiben erbitten. Die Fragen und Antworten werden nach dem Prinzip der Gleichbehandlung allen Bietenden in anonymisierter Form zugänglich gemacht.

Im Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (BPA) ging folgende Bieterfrage ein, über deren Beantwortung hiermit informiert wird:

Frage 29:

Laut Antwort auf Bieterfrage 28 soll der Kostenkalkulation die Annahme einer Verfügbarkeit aller relevanten Merkmale bei den Einwohnermeldeämtern zugrunde liegen. Dies würde eine passgenaue Stichprobe ermöglichen, auf deren Basis ausschließlich Personen aus der angestrebten Zielpopulation zur Teilnahme eingeladen werden (entsprechend Option 1 im Preisblatt: Inzidenzannahme 100%). Auf Basis welcher Annahmen sollen die Kostenkalkulationen für die weiteren Optionen im Preisblatt mit Preisstaffelung nach Inzidenz (50% und 20%) erfolgen?

Antwort zur Frage 29:

Das Preisblatt bietet Möglichkeiten, für Zielgruppen mit unterschiedlich hohen Inzidenzen (Anteil der Zielgruppe an der Gesamtbevölkerung)



Seite 2 von 2

unterschiedliche Teilnahmebereitschaften zu berücksichtigen. Dabei können Unterschiede bei der Anzahl der Sample Points, der Incentivierung oder der proportionalen oder disproportionalen Anlage der Gemeindestichprobe eingepreist werden.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Ihre Vergabestelle des BPA